

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Münsterdorf

**Gremium
Sozial- und Kulturausschuss**

Tag	Beginn	Ende
10.04.2013	19.30 Uhr	20.13 Uhr

**Ort
Clubraum der Tennissparte des Münsterdorfer SV in 25587 Münsterdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Mayer
Vorsitzender

gez. Haffner
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

**der Gemeinde Münsterdorf
zum Protokoll der Sitzung
des Sozial- und Kulturausschusses**

am 10.04.2013

Mitglieder:	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
Werner Mayer KIM - Vorsitzender -	X	
Maria Randschau KIM - stellv. Vors.-	X	
Sylvia Schultz KIM		X
Astrid Schulz SPD bgl.	X	
Reinhart Bargmann SPD bgl.		X
Waltraut Marquardt SPD	X	
Mathias Schmedtje CDU bgl.		X
Stellvertretende Mitglieder:		
KIM-Fraktion: Timm Schmidt Sabine Ziegler	X	
SPD-Fraktion: Torsten Jäger Uwe Grell	X	
CDU-Fraktion Volker Fock	X	
Gemeindevertreter:		
Uwe Grell		
Bernd Dieckmann	X	
Torsten Jäger		
Werner Langenfeld		
Timm Schmidt	X	
Dirk Schümann - Bürgermeister -		
Klaus Ulrich Thiée		
Jörg Unganz		
Sabine Ziegler		
Volker Fock		
Jürgen Illner		
Ferner anwesend: Herr Willibald Duschl vom Seniorenbeirat		
Herr Haffner als Protokollführer		



Münsterdorf, den 26.03.2013

Einladung **zur Sitzung**

Sozial- und Kulturausschuss	Datum Mi., 10.04.2013	Uhrzeit 19.30 Uhr
Sitzungsort Jugendraum des MSV in 25587 Münsterdorf	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Neujahrsempfang 2013; Nachbetrachtung und Abrechnung
5. Seniorenausfahrt 2013
6. Mitteilungen und Anfragen

gez. *Werner Mayer* -
- Vorsitzender -

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung

Es wird keine Aussprache gewünscht.

Zu Pkt. 4: Neujahrsempfang 2013; Nachbetrachtung und Abrechnung

Die Kostenaufstellung zum Neujahrsempfang 2013 der Gemeinde Münsterdorf haben alle Anwesenden erhalten. Die Beträge werden im Detail erörtert.

Der Aufwand für die Schnittchen ist außergewöhnlich hoch. Beim nächsten Empfang soll mit dem Lieferanten über den Preis verhandelt werden. Beim Kauf des Sektes ist ebenfalls eine Ersparnis möglich, wenn er zeitig im Sonderangebot gekauft wird.

Die Veranstaltung war rundum gelungen.

Zu Pkt. 5: Seniorenausfahrt 2013

Die Fahrt soll nach Lübeck führen. Das Angebot wurde von der Fa. Lampe modifiziert.

Es gibt zwei Gerichte zur Auswahl. In der Einladung wird darauf hingewiesen.

Bis zum 06. Juni 2013 möchte die Fa. Lampe die Anzahl der Gerichte wissen. Die Einladung soll Anfang Mai 2013 an die Verteiler verteilt werden.

Schriftliche Anmeldung bis zum 31. Mai 2013 an Frau Randschau, Welna 3 in Münsterdorf, Tel. 04821/84 751.

Die Details werden besprochen:

- Aufteilung der Senioren zur Marzipanshow
- Toiletten während der Fahrt
- Betreuer in den Bussen
- Nummerierung der Busse
- Schmalzbrote, Getränke
- Bänke und Tische im Bus
- Info über die Altstadt in Lübeck

Der Eigenanteil beträgt 13,00 € pro Person. Die Fahrt kostet maximal 35,00 € pro Person. Die Gemeinde bezahlt somit 22,00 € für die Senioren.

Zu Pkt. 6: Mitteilungen und Anfragen

- Frau Randschau möchte wissen, warum die Trummen im Fasanenweg jetzt ausgebessert werden. Herr Dieckmann beantwortet die Frage ausführlich. Die Arbeiten sind vor den Asphaltierungsarbeiten des Wegeunterhaltungsverbandes auszuführen.
- Der Umsatz der Schredderaktion betrug 902,00 €. Viele Bürger nahmen die Dienstleistung in Anspruch. Es wird über die Höhe des Entgelts für die ersten 10 Minuten kontrovers diskutiert.
- Frau Ziegler möchte an einer Sitzung der Seniorenvollversammlung teilnehmen. Die Veranstaltung findet einmal jährlich am letzten Freitag im Monat zusammen mit der AWO im ersten Halbjahr eines Jahres statt. Frau Ziegler müsste „dienstfrei“ nehmen, um teilzunehmen.
Herr Duschl hat keine Möglichkeit, den Termin zu ändern, da sich der Termin „eingebürgert“ hat. Herr Duschl wird sich nicht wieder für den Seniorenbeirat zur Verfügung stellen.